

her/so würde sie auch allzeit unmöglich seyn/und nicht können geschaffen werden / antworte ich: daß auf die Weise, wie es unmöglich gewesen, es auch allzeit unmöglich bleiben wird; Nun aber ist's von Ewigkeit unmöglich gewesen, dero halben wird es auch (auf die Weise) von Ewigkeit her allzeit unmöglich bleiben. Und wie es nicht absolut unmöglich ist, daß Menschen seyn, obs gleich unmöglich, daß Menschen Bestien seyn solten, so ist's auch nicht absolut unmöglich, daß die Welt sey, aber es ist unmöglich, daß die Welt ewig sey: Und wie der Mensch niemahlen eine Bestie gewesen, auch niemahls seyn wird, also ist die Welt niemahlen ewig gewesen, wird auch niemahlen ewig seyn.

Auf die fünfte Raison, welche heist, wenn die Welt unmöglich von Ewigkeit her hat seyn können/so wird solches entweder eine endliche oder unendliche Zeit lang unmöglich gewesen seyn; als welches ungereimt u. s. w. antworte ich, daß die Zeit und die Welt allzeit nothwendig müssen bey einander seyn; weil die Zeit nichts anders ist, als die Daurung der körperlichen Dinge, von welchen die Welt zusammen gesetzt ist, oder daß ich's kürzer sage, die Dau-